

Datum 17.09.2020  
Nr.: RA-367/2020

### **Anfrage von Stadtratsmitgliedern - öffentlich**

(gemäß § 28 Abs. 6 SächsGemO in Verbindung mit der Geschäftsordnung für den Stadtrat der Stadt Chemnitz)

Fragesteller/in: Frau Julia Bombien (SPD-Fraktion)  
Vorname Name (Fraktion)

### **Kurzbezeichnung: Überwachung des Prostitutionsgewerbes**

#### **Frage:**

Sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin,

im Zusammenhang mit Schließungen, Debatten um Wiedereröffnungen sowie Hygienekonzepten im Bereich des Prostitutionsgewerbes bitte ich Sie um die Beantwortung folgender Fragen:

1. Haben die Polizei oder der Stadtordnungsdienst in den Jahren 2019 und 2020 Gebrauch von den in §§ 29, 31 ProstSchG geregelten Befugnissen zur Überwachung des Prostitutionsgewerbes gemacht?
2. Wenn ja, schlüsseln Sie bitte die Zahl der Maßnahmen jeweils nach beiden Jahren und Art der Maßnahmen auf.
3. Gibt es zur Überwachung des Prostitutionsgewerbes Konzepte für die Vorgehensweise der Ordnungsbehörden? Werden die Überwachungsmaßnahmen stichprobenartig durchgeführt? Finden die Maßnahmen zu allen Tageszeiten statt?
4. Ist eine Intensivierung der Maßnahmen beabsichtigt? Sind die Maßnahmen finanziell/ personell mit der Besetzung des Stadtordnungsdienstes gedeckt?
5. Sind die unter 1-3 genannten Maßnahmen auch für internetbasierte Prostitutionsangebote anwendbar? Wenn ja, in welchem Umfang kamen sie in den Jahren 2019 und 2020 zur Anwendung?
6. Wurde infolge der Einschränkungen durch die Corona-Pandemie eine veränderte Praxis zur Umsetzung des Prostitutionsschutzgesetzes eingeführt?
7. Welche Gebühren für welche Verwaltungstätigkeiten/Leistungen nach dem Sächsischen Prostituiertenschutzgesetz erhebt die Stadt Chemnitz und in welcher Höhe?
8. Können Auslagen von Betroffenen/Antragstellern geltend gemacht werden? Wird dies in Anspruch genommen, und wenn ja, welche Auslagen, welche Leistungen und in welcher Höhe?

Für die Beantwortung bedanke ich mich im Voraus.

Mit freundlichen Grüßen  
Julia Bombien

**Die Ratsanfrage wurde elektronisch erstellt und enthält keine eigenhändige Unterschrift.**